Sehr geehrte Damen und Herren,

sofern sie Grundbesitz haben, sollten sie in den letzten Tagen und Wochen von der Gemeindeverwaltung die neuen Grundsteuerbescheide bekommen haben. Bei vielen liegt die jetzt zu zahlende Steuer mit Sicherheit um einiges über dem, was in der Vergangenheit gezahlt wurde. Dies liegt zum einen an der Hebesatzerhöhung, die leider aufgrund der schlechten Finanzausstattung für die Kommunen notwendig war– die schwarz-rote Landesregierung hat z.B. die Mittel für die Kommunen um 400 Millionen Euro gekürzt – als auch an der neuen Berechnungsgrundlage.

Vor Monaten kam die Neuberechnung des Hebesatzes aufgrund der zuvor getätigten Angaben vom Finanzamt. Ich weiß nicht, wie es ihnen erging, aber ich war aufgrund der verschiedenen Berechnungen erst einmal überfordert und das, obwohl ich Zahlen lieber mag als Worte. Nachdem ich unsere Berechnungsgrundlage verstanden hatte, wurde ich von verschiedenen Bekannten angesprochen, mit der Bitte, ihnen dabei zu helfen, ihren Bescheid zu verstehen. Allen konnte ich nicht helfen. Aufgrund dieser Erfahrungen gehe ich davon aus, dass bei sehr vielen Bürgerinnen und Bürgern Beratungsbedarf besteht. Daher unsere Bitte an den Gemeindevorstand: Bieten Sie, ggf zusammen mit dem Finanzamt, eine Informationsveranstaltung für alle Bürgerinnen und Bürger an, in der die Grundlagen für die Neuberechnung erläutert werden. Alternativ stellen Sie bitte leicht verständliche Informationen auf die Website. Ich könnte mir vorstellen, dass bei den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung die letzten Tage das Telefon nicht stillgestanden hat und bereits zahlreiche Einzelgespräche zu den neuen Bescheiden stattgefunden haben.

Um die Verwaltung zu entlasten, und alle Bürgerinnen und Bürger, die entsprechenden Beratungsbedarf haben zu informieren, bitte ich sie daher, unserem Antrag zuzustimmen.

Vielen Dank